



HAWK

HAWK Weiterbildung informiert:

KINDER MIT MISSBRAUCHSERFAHRUNGEN STABILISIEREN

WEITERBILDUNG FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

Ein Angebot der Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit

KINDER MIT MISSBRAUCHSERFAHRUNGEN STABILISIEREN

Ein Forschungsprojekt der HAWK, in dem namhafte Expert/inn/en des Kinderschutzes interviewt und über 700 pädagogische Fachkräfte schriftlich befragt wurden, verdeutlicht den großen Bedarf an Handlungskompetenzen im Umgang mit dem Thema Sexueller Missbrauch und mit betroffenen Kindern. Die meisten pädagogischen Fachkräfte wünschen sich mehr Sicherheit, wie sie adäquat reagieren können. „Kinder mit Missbrauchserfahrungen stabilisieren (KiMsta)“ ist ein bedarfsgerechtes Fortbildungsangebot auf Grundlage der Forschungsergebnisse.

Inhalte

- Basiswissen sexueller Missbrauch (Definition, Ausmaß, Täterstrategien, Folgen)
- typische Folgen von sexuellem Missbrauch und Traumatisierungen erkennen und verstehen
- mit betroffenen Kindern über ihre Erlebnisse sprechen
- ihnen durch traumapädagogische Methoden bei der Verarbeitung helfen
- mit „Ihrem“ eigenen Schrecken umgehen

Zielgruppe

Personen in der Arbeit mit Jugendlichen und Kindern ab drei Jahren:

- Erzieher/innen, Kindheitspädagog/inn/en
- Sozialpädagog/inn/en
- Lehrer/innen
- Angehörige anderer psychosozialer und therapeutischer Berufe
- Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe

Termine, Ort und Teilnahmeentgelt

- HAWK, Hildesheim
- Bei Interesse senden wir Ihnen gerne die nächsten Termine und Kosten sowie weitere Informationen (oder siehe u. g. Website).

Kontakt

- HAWK
Hochschule für angewandte
Wissenschaft und Kunst
Hildesheim/Holzminde/Göttingen
HAWK Weiterbildung
- E-Mail: weiterbildung@hawk.de
- Tel.: 0 51 21/881-516
- Fachliche Leitung: Fakultät Soziale Arbeit und
Gesundheit, Prof. Dr. Anna Wittmann,
E-Mail: anna.wittmann@hawk.de

**Termine, Kosten und weitere Infos unter
www.hawk.de/weiterbildung**